

## Die Erfüllung der Psalm 83-Prophetie – Teil 94

Quelle: „Psalm 83 – How Israel Becomes the Next Mideast Superpower!“ - Psalm 83 – Wie Israel zur nächsten Supermacht wird!“ von Bill Salus – Teil 84

### Die drei göttlichen Gerichte über Ägypten – Teil 3

#### Ägyptens gegenwärtiges Gericht

Die gegenwärtigen Ereignisse in Ägypten scheinen die Bühne für die Erfüllung der Prophezeiungen aus **Jesaja Kapitel 19** zu bereiten, die wahrscheinlich in der Teilnahme Ägyptens am arabisch-israelischen Krieg unter dem Banner der „Hagariter“, wie in **Psalm 83** beschrieben, gipfeln werden.

#### Psalmen Kapitel 83, Verse 6-8

**6 Ja, sie haben einmütigen Sinns sich beraten, ein Bündnis gegen dich geschlossen: 7 die Zelte Edoms und der Ismaeliter, Moab und DIE HAGARITER, 8 Gebal und Ammon und Amalek, das Philisterland samt den Bewohnern von Tyrus.**

#### Kommentar zu Jesaja Kapitel 19, Verse 1-18 – Teil 1

#### Jesaja Kapitel 19, Vers 1

**Ausspruch über Ägypten: Seht, der HERR fährt auf einer schnellen Wolke einher und kommt nach Ägypten! Da wanken die Götzen Ägyptens vor ihm, und den Ägyptern verzagt das Herz in ihrer Brust.**

Gleich im ersten Satz geht es um ein gegen Ägypten gerichtetes Straf-Urteil. Es kommt vom HERRN; Und es geschieht so rasch wie eine schnelle Wolke durch den windigen Himmel zieht. Bevor wir uns mit der typologischen Bedeutung der schnellen Wolke befassen, ist es wichtig zu verstehen, dass der HERR niemals willkürliche Urteile über die Völker fällt. In diesem Fall hat Ägypten etwas getan, was ein göttliches Straf-Urteil verdient.

Der Hinweis auf Ägyptens Gerichtsurteil scheint beschrieben zu werden in:

#### Jesaja Kapitel 19, Verse 16-18

**16 An jenem Tage werden die Ägypter wie Weiber sein und werden zittern und beben vor der Hand, die der HERR der Heerscharen gegen sie schwingt; 17 und so wird das Land Juda für die Ägypter ein betäubender Schrecken sein: Sooft man es vor ihnen erwähnt, werden sie in Angst geraten vor dem Ratschluss, den der HERR der Heerscharen in Bezug auf sie gefasst hat. 18 An jenem Tage wird es fünf Städte im Lande Ägypten geben, welche die Sprache Kanaans (Hebräisch) reden und dem HERRN der Heerscharen Treue schwören (Ihm huldigen); eine von ihnen wird Ir-Heres (Stadt der Gerechtigkeit) heißen.**

Hier wird ein Zusammenhang zwischen Israel und Ägypten hergestellt.

Die Bedeutung der schnellen Wolke, die die Götzen Ägyptens ins Wanken bringt, besteht darin, dass das Urteil Ägyptens kein langwieriger Prozess zu sein scheint und

sich negativ auf das spirituelle Fundament des gesamten Landes auswirkt, das heute überwiegend der Islam ist. Die Wolkendecke erzeugt darunter Dunkelheit. Dunkelheit, die auf den religiösen Zustand einer Nation anspielt, stellt die geistige Blindheit eines Landes dar.

In der Geschichte Ägyptens zur Zeit des hebräischen Auszugs gab es ein ähnliches Szenario, in dem der HERR auf einer schnellen Wolke nach Ägypten ritt.

## **2.Mose Kapitel 14, Verse 16-20**

**16 „Du aber (Mose) hebe deinen Stab empor, strecke deine Hand über das Meer aus und spalte es, damit die Israeliten mitten durch das Meer hindurch auf trockenem Boden ziehen können. 17 ICH aber will dann das Herz der Ägypter verhärten, dass sie hinter ihnen herziehen, und will Mich am Pharao und an seiner ganzen Heeresmacht, an seinen Wagen und Reitern, verherrlichen; 18 und die Ägypter sollen erkennen, dass ICH der HERR bin, wenn ICH Mich am Pharao, an seinen Wagen und Reitern verherrlicht habe.« 19 Da änderte der Engel Gottes, der (bisher) vor dem Heer der Israeliten hergezogen war, seine Stellung und trat hinter sie; infolgedessen ging auch DIE WOLKENSÄULE vorn vor ihnen weg und trat hinter sie, 20 so dass sie zwischen das Heer der Ägypter und das Heer der Israeliten zu stehen kam; und sie zeigte sich dort (den Ägyptern) als WOLKE und Finsternis, während sie hier (den Israeliten) die Nacht erleuchtete; so gerieten beide Heere die ganze Nacht hindurch nicht feindlich aneinander.**

Zusätzlich zu dieser Verwendung in **Exodus Kapitel 14** finden sich Wolken in Bezug auf geistliche Angelegenheiten in:

## **1.Thessalonicher Kapitel 4, Verse 15-18**

**15 Denn das sagen wir euch aufgrund eines Wortes des HERRN: Wir, die wir leben, die wir bis zur Ankunft (Wiederkunft) des HERRN übrigbleiben, werden vor den Entschlafenen nichts voraushaben. 16 Denn der HERR Selbst wird, sobald Sein Weckruf ergeht, sobald die Stimme des Engelfürsten erschallt und die Posaune Gottes ertönt, vom Himmel herabkommen, und die Toten in Christus (die in Jesus Christus Verstorbenen) werden zuerst auferstehen; 17 darauf werden wir, die wir noch leben und übriggeblieben sind, zusammen mit ihnen AUF WOLKEN dem HERRN entgegen in die Luft entrückt werden; und alsdann werden wir allezeit (für immer) mit dem HERRN vereinigt sein. 18 So tröstet euch also untereinander mit diesen Worten!**

Dieser Vers beschreibt Christen, die während der Entrückung in die Wolken empor gehoben werden.

Auch in folgender Bibelstelle wird uns gesagt, dass der HERR Mose mittels einer Wolke heimsuchte.

## **2.Mose Kapitel 19, Verse 8-9**

**8 Das ganze Volk aber antwortete einmütig: »Alles, was der HERR geboten hat, wollen wir tun!« Als hierauf Mose dem HERRN die Antwort des Volkes überbracht hatte, 9 sagte der HERR zu Mose: »ICH werde diesmal IN DICHEM GEWÖLK zu dir kommen, damit das Volk es hört, wenn ICH mit dir rede, und dir für immer Glauben (Vertrauen) schenkt.«**

Nach einer 6-tägigen Wolkendecke über dem Berg Sinai rief der HERR am 7.Tag Mose zu Sich.

## **2.Mose Kapitel 24, Verse 15-16**

**15 Als Mose dann auf den Berg gestiegen war, verhüllte GEWÖLK den Berg, 16 und die Herrlichkeit des HERRN ließ sich auf den Berg Sinai nieder, und DAS GEWÖLK verhüllte den Berg sechs Tage lang; erst am siebten Tage rief Er dem Mose aus dem Gewölk heraus zu.**

Dies sind nur einige wenige biblische Beispiele unter vielen anderen, in denen Wolken als typologische Darstellung einer tiefgründigen geistlichen Angelegenheit verwendet werden.

Gott ließ weiter durch den Propheten Jesaja verkünden:

## **Jesaja Kapitel 19, Vers 2**

**„Da werde ICH Ägypter gegen Ägypter aufreizen, so dass sie gegeneinander kämpfen, Bruder gegen Bruder, Freund gegen Freund, Stadt gegen Stadt und Reich gegen Reich.“**

*Dies ist ein weiterer prophetischer Vers, dessen Erfüllung offenbar noch nicht stattgefunden hat. Weil die Götzen Ägyptens ins Wanken geraten und das Herz des Landes in seiner Mitte dahinschmilzt, kommt es zu heftigen zivilen Unruhen. Dieser Konflikt entwickelt sich schnell zu einem Bürgerkrieg. Aber damit ist es nicht getan. Letztendlich beginnen ganze Reiche miteinander in Konflikt zu geraten. In diesem Fall scheint „**Reich gegen Reich**“ auf regionale Konflikte hinzuweisen.*

*Derzeit gibt es in der Region drei vorherrschende Reiche:*

- 1. Das jüdische Reich Israel*
- 2. Das arabische Reich als Gemeinschaft aller Sunniten*
- 3. Das persische Reich als Gemeinschaft der Schiiten*

*Und offensichtlich sind sie alle größtenteils miteinander verbunden.*

- Der Iran (Perser) droht damit, das jüdische Reich Israel von der Landkarte zu tilgen.*
- Die meisten arabischen Länder erkennen das Existenzrecht Israels NICHT an und wollen, dass der jüdische Staat große Landteile für einen weiteren arabischen Staat namens „Palästina“ abgibt.*
- Die meisten arabischen Länder sind ernsthaft besorgt darüber, dass der Iran ein Atomwaffenprogramm vollendet, um das Kräftegleichgewicht im Nahen Osten zu kontrollieren.*

*Ich (Bill Salus) glaube, dass Jesus Christus **Jesaja 19:2** als Richtlinie für Seine Apostel zitierte, als Er sagte:*

## **Lukas Kapitel 21, Verse 10-11**

**10 Hierauf fuhr Er fort: »Ein Volk wird sich gegen das andere erheben und ein Reich gegen das andere (Jes 19,2); 11 auch gewaltige Erdbeben werden stattfinden und hier und da Hungersnöte und Seuchen; auch schreckhafte Erscheinungen und große Zeichen vom Himmel her werden erfolgen.«**

#### **Matthäus Kapitel 24, Verse 6-8**

**6 „Ihr werdet ferner von Kriegen und Kriegsgerüchten hören: Gebt Acht, lasst euch dadurch nicht erschrecken! Denn das muss so kommen, ist aber noch nicht das Ende. 7 Denn ein Volk wird sich gegen das andere erheben und ein Reich gegen das andere (Jes 19,2); auch Hungersnöte werden eintreten und Erdbeben hier und da stattfinden; 8 dies alles ist aber erst der Anfang der Wehen (der Nöte; der Leiden).“**

Zu diesem Zeitpunkt der Ölberg-Lehre in **Matthäus 24** hätten die Apostel erkennen müssen, dass der zweite Tempel zerstört werden würde.

#### **Matthäus Kapitel 24, Vers 2**

**1 Jesus verließ dann den Tempel und wollte weitergehen; da traten Seine Jünger zu Ihm heran, um Ihn auf den Prachtbau des Tempels aufmerksam zu machen. 2 ER aber antwortete ihnen mit den Worten: »Ja, jetzt seht ihr dies alles noch. Wahrlich ICH sage euch: Es wird hier kein Stein auf dem anderen bleiben, der nicht niedergerissen wird!«**

Dabei hätte ihnen klar werden müssen, dass die Zerstörung des Tempels den Beginn der zahlreichen alttestamentlichen Prophezeiungen über die weltweite jüdische Zerstreuung auslösen würde.

Der historische Präzedenzfall hierfür war, dass die Zerstörung des ersten Tempels im Jahr 586 v. Chr. die Deportation der Juden in die 70-jährige babylonische Gefangenschaft zur Folge hatte.

Als Jesus Christus weiterhin prophezeite, hätten die Apostel die folgenden prophetischen Möglichkeiten erkennen müssen.

Der zweite Tempel würde zerstört werden (**Matthäus 24:2**). Dadurch würde die weltweite jüdische Diaspora entstehen.

#### **Hesekiel Kapitel 20, Vers 23**

**23 „Doch erhob ICH Meine Hand in der Wüste und schwor ihnen, dass ICH sie unter die Heidenvölker zerstreuen und sie in die Länder versprengen würde, 24 weil sie nicht nach Meinen Geboten lebten, Meine Satzungen missachteten, Meine Sabbate nicht heilig hielten und weil ihre Augen auf die Götzen ihrer Väter gerichtet seien.“**

#### **Hesekiel Kapitel 22, Vers 15**

**15 „Denn ICH werde dich unter die Völker zerstreuen und dich in die Länder versprengen und deine Unreinheit gänzlich aus dir wegschaffen, 16 damit du durch eigene Schuld entehrt vor den Augen der Heidenvölker dastehst; dann wirst du zu der Erkenntnis kommen, dass ICH der HERR bin.“**

Während der Diaspora würde es falsche Messias und Kriegsgerüchte geben (**Matthäus 24:6**). Es würde Weltkriege geben (Volk gegen Volk; Reich gegen Reich **Matth 24:7**). Weltkriege würden wahrscheinlich Juden, die während der Diaspora in diesen Ländern lebten, in Gefahr bringen.

**Hesekiel Kapitel 37, Verse 11-13**

**11 Hierauf sagte Er zu mir: „Menschensohn, diese Gebeine hier sind das ganze Haus Israel. Siehe, sie sagen jetzt: ›Verdorrt sind unsere Gebeine, und geschwunden ist unsere Hoffnung: Es ist aus mit uns!‹ 12 Darum weissage du und sage zu ihnen: ›So hat Gott der HERR gesprochen: Wisset wohl: ICH will eure Gräber öffnen und euch, Mein Volk, aus euren Gräbern hervorgehen lassen und euch in das Land Israel zurückbringen: 13 Dann werdet ihr erkennen, dass ICH der HERR bin, wenn ICH eure Gräber öffne und euch, Mein Volk, aus euren Gräbern hervorgehen lasse.“**

Das war die einzige Verheißung, welche die Juden inmitten des Holocausts hatten. Die weltweite Wiedervereinigung sollte allerdings später stattfinden. Das jüdische Reich würde als Ergebnis der Wiedervereinigung wiederhergestellt werden.

**Hesekiel Kapitel 36, Verse 23-24**

**23 „So will ICH denn Meinen großen Namen, der unter den Heiden entheiligt worden ist, weil ihr ihn unter ihnen entheiligt habt, wieder zu Ehren bringen, damit die Heiden erkennen, dass ICH der HERR bin – so lautet der Ausspruch Gottes des HERRN –, „wenn ICH Mich vor ihren Augen an euch als den Heiligen erweise. 24 ICH will euch also aus den Heidenvölkern herausholen und euch aus allen Ländern sammeln und euch in euer Land zurückbringen.“**

**Hesekiel Kapitel 39, Verse 25-28**

**25 Darum hat Gott der HERR so gesprochen: „Nunmehr will ICH das Geschick Jakobs wenden und Mich des gesamten Hauses Israel erbarmen und für Meinen heiligen Namen eifern. 26 Dann sollen sie ihre Schmach und alle ihre Treulosigkeit, die sie sich gegen Mich haben zuschulden kommen lassen, vergessen, wenn sie wieder sicher in ihrem Lande wohnen und niemand sie mehr aufschreckt. 27 Wenn ICH sie aus den Völkern zurückgebracht und sie aus den Ländern ihrer Feinde gesammelt und Mich vor den Augen der Heidenvölker als den Heiligen an ihnen erwiesen habe, 28 dann werden sie auch erkennen, dass ICH, der HERR, ihr Gott bin, Der ich sie zwar unter die Heidenvölker in die Gefangenschaft geführt habe, aber sie nun auch wieder in ihrem Lande versammle und fortan keinen von ihnen dort zurücklasse.“**

**Jesaja Kapitel 11, Verse 11-12**

**11 Und an jenem Tage wird es geschehen: Da wird der ALLHERR Seine Hand zum zweiten Mal ausstrecken, um den Rest Seines Volkes, der noch übriggeblieben ist, loszukaufen (zurückzuholen) aus Assyrien und Unterägypten, aus Oberägypten und Äthiopien, aus Persien und Babylonien, aus Hamath und den Küstenländern des Meeres. 12 Da wird Er den Heidenvölkern ein Banner (Panier) aufpflanzen und die verstoßenen Israeliten sammeln und das, was von Juda zerstreut ist, zusammenbringen von den vier Säumen der Erde.**

Das jüdische Reich würde gegen das arabische Königreich kämpfen, da die einzelnen Reiche kollidieren würden, was die Erfüllung der Prophezeiung in **Psalm 83** zu sein scheint (**Matthäus 24:7**):

Unabhängig davon, ob Du mit den obigen Schlussfolgerungen darüber einverstanden bist, was die Apostel gedacht haben sollten, bleibt der Punkt bestehen, dass **Jesaja 19:2** einen regionalen Konflikt für die Zukunft Ägyptens vorhersagt.

Wir werden in **Jesaja 19:16-18** noch sehen, dass dieser Konflikt offenbar zwischen dem arabischen und dem jüdischen Reich stattfindet.

**FORTSETZUNG FOLGT**

**Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)\***

**Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)**